



<https://blz.li/3gna>

LEICHTATHLETIK: GUTE JAHRESBILANZ BEIM TKJ SARSTEDT

Veröffentlicht am 26.11.2017 um 12:00 von Redaktion LeineBlitz

Mit Janine Thürnau ist "ein neuer Stern am Läuferhimmel des TKJ-Lauftreffs" aufgegangen. Sie verbesserte in diesem Jahr gleich fünf Frauen-Vereinsrekorde, die seit vier, seit 21 und sogar 39 Jahren Bestand hatten, teilweise um mehrere Minuten. Im Halbmarathon in Rostock lief sie als Zweite der Frauen-Gesamtwertung bei 252 Zielläuferinnen 1:32,50 Stunden, über die fünf Kilometer auf der Bahn kam sie in Hildesheim auf 19:58,03 Minuten., im Straßenlauf über fünf Kilometer verbesserte sie den Frauen-Vereinsrekord im Lönsparke auf 20:10,9 Minuten und im Zehn-Kilometer-Straßenlauf in der Eilenriede in Hannover blieb sie mit 39:48,00 Minuten deutlich unter der 40-Minuten-Schallmauer. Zudem war sie auch über die 3000 Meter mit 11:36,38 Minuten um zehn Sekunden schneller als Waltraud Wagner bei ihrem Vereinsrekord

im Jahr 1978 - diese Zeit war sie zwar bei den Niedersächsischen Polizei-Meisterschaften für ihren Arbeitgeber gelaufen, aber bedingt durch eine besondere Regelung kann auch dieses Ergebnis als Vereinsrekord gewertet werden. Vier TKJ-LauftrefflerInnen nahmen an den Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon teil und kamen auf folgende Plätze in ihren Altersklassen: Waltraud Engelke - W 65 - 6., Annett Gittermann - W 50 - 10., bei den Deutschen Kirchenmeisterschaften 9., Dirk Selchow M 40 - 24. und Janine Thürnau - Frauen-Hauptklasse - 38., in ihrer Altersklasse W 30 belegte sie Rang 14. Mit ihren Zeiten vom Hannover-Halbmarathon kamen Janine, Annett und Waltraud im Frauen-Team auf den 10. Platz der Niedersachsen-Bestenliste mit 5:20:11 Stunden. Bei überregionalen Meisterschaften ab Bezirksebene war Janine Thürnau erfolgreich. Ihr Vereinsrekord vom Eilenriede-Lauf in Hannover brachte sie auf den 2. Platz ihrer Altersklasse W 30 im Bezirk. Bei den Niedersächsischen Polizeimeisterschaften in Osnabrück belegte sie über die 3000 Meter ebenfalls den 2. Platz ihrer Altersklasse. Im Vergleich zu den Vorjahren liefen 2017 nur relativ wenige LauftrefflerInnen die "Königsdisziplin" der Ausdauersportler, den Marathon: Bjoern Bartels - Hannover - 3:59,49 Std. - 143. M 45 Jörg Verwold - Hannover - 4:59,53 Std. - 230. M 50 Sabine Wagner-Roth - Hannover - 4:22 Std. im Rahmen der Marathonstaffel - 50. der W 45. Jörg Hanne - Hasede - 3:59,27 Std. - 6. M 50 Sabine Wagner-Roth Frankfurt - 4:19,21 Std. - 179. W 45 Jörg Hanne Frankfurt - 3:38,24 Std. - 424 M 50 Thomas Zahl Frankfurt - 3:58,24 Std. - 304. M 55. Andreas Simon bewältigte auch in diesem Jahr wieder erfolgreich zwei Ironman-Triathlons, und zwar auf Lanzarote und in Zürich. Extrem-Radrennen in den Alpen bewältigten Kerstin und Andreas Simon, Andreas Gleim, Jörg Hanne und Siegfried Meitz.



Jörg Hanne kam auf den 656. Platz bei insgesamt 1322 Rad-Rennfahrern im Ziel.